

**Produktname: Dynein LC 4 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10232**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF, ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:20000-1:40000

**tnis**

**Molekulargewicht**

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DNAL4
<b>Alternative Namen</b>	DNAL4; Dynein light chain 4; axonemal
<b>Gen-ID</b>	10126.0
<b>SwissProt ID</b>	O96015
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem DNAL4 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1–50

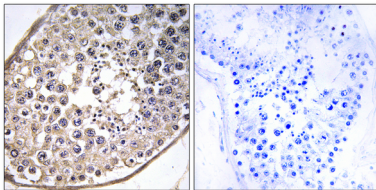
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert eine axonemale Dynein-Leichtkette, die als Bestandteil des äußeren Dynein-Armkomplexes fungiert. Dieser Komplex wirkt als molekularer Motor und erzeugt die Kraft zur Bewegung der Zilien in ATP-abhängiger Weise. Das kodierte Protein wird in Geweben mit beweglichen Zilien oder Flagellen exprimiert und könnte an der Bewegung der Spermienflagellen beteiligt sein. [bereitgestellt von RefSeq, Dez. 2014], Funktion: Kraftgenerierendes Protein der respiratorischen Zilien. Erzeugt eine Kraft in Richtung der Minus-Enden der Mikrotubuli. Dynein besitzt ATPase-Aktivität., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Dynein-Leichtketten., Untereinheit: Besteht aus mindestens zwei schweren Ketten und einer Anzahl von intermediären und leichten Ketten.

## Forschungsbereich

Huntington-Krankheit;

## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hodengewebe unter Verwendung des DNAL4-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.